

Biss der Tempelotter

Schlangengift als Botulinumtoxin-Ersatz: Ein neuer Aktivstoff erobert den Kosmetikmarkt

Über die Antifaltenwirkung von Botulinumtoxin besteht mittlerweile kein Zweifel mehr. Die Anwendung des Präparats im Bereich der Faltenbehandlung ist zwischenzeitlich auch ein - gemäß den Regularien des Arzneimittelgesetzes - legales Verfahren. Trotzdem gibt's immer noch viele Menschen, die zwar gerne etwas gegen ihre Falten unternehmen würden, zugleich aber Respekt, ja sogar Angst haben vor einer Injektion mit Botox. Für all die wurde nun ein neuer, sehr effizienter Wirkstoff auf den Kosmetikmarkt gebracht: SYN-AKE®.



Christiane Werron-Schulz
ästhetika - beauty & vitality concepts

Die Molekularstruktur des Wirkstoffs ähnelt der Struktur des Giftes der Tempelotter, einer Schlange, die die Beute durch den Biss lähmt,



mit dem ihr Gift in den Körper des Opfers gelangt und zu einer sofortigen Muskellähmung führt. Die kosmetischen Forschungslaboratorien haben ein Molekül entwickelt, das im Stande ist, die Mikro-Kontraktionen der Haut zu neutralisieren. Ähnlich wie das Tempelottergift blockiert SYN-AKE® die Rezeptoren im mimischen Muskel und verhindert so die Entstehung von Mimikfalten.

FÜLLUNG UND GLÄTTUNG IN EINEM: SYN-AKE

novation und hohe Effizienz - hat diesem Wirkstoff noch eins obendrauf gepackt: Das Tripeptid SYN-AKE® sorgt nicht nur für eine Entspannung der Mimik; über die Kombination mit FILLOX® (eine Wirkstoffkombination aus den eigenen Labors, die marines Kollagen, Hyaluronsäure und verschiedene Proteine beinhaltet) kommt es zusätzlich zu einer Auffüllung, das heißt, Strukturverbesserung der Haut.

Die Verbindung beider Substanzen führt dazu, dass sowohl die Reizübertragung aus der Nervenzelle als auch der Rezeptor an der Muskelzelle blockiert sind. Das Ergebnis ist eine rasche und effektive Reduktion der mimischen Muskulatur, also eine sichtbare Glättung der Mimikfalten. Studien haben gezeigt, dass es bei konsequenter Anwendung in kürzester Zeit zu einer Verbesserung der Falten um bis zu 40 Prozent kommt - und das ohne jegliche Risiken und Nebenwirkungen.

Die französische Kosmetiklinie ERICSON LABORAOTIRE, Paris - bekannt für In-

